



**Protokoll der 99. ordentlichen Delegiertenversammlung
vom Freitag, 29. März 2019, 20.00h
Schützenstube RSA Schlaun, Oeschgen**

TRAKTANDEN:

1. **Begrüssung**
2. **Appell**
3. **Wahl Stimmzähler**
4. **Protokoll der 98. DV vom 23.03.2018**
5. **Jahresbericht des Präsidenten**
6. **Jahresrechnung 2018 und Entlastung des Vorstandes**
7. **Ergänzungswahl in den Vorstand**
8. **Budget 2019**
9. **Jahresprogramm 2019**
10. **Jubiläum 100 Jahre SVO**
11. **Schiessplatzbestimmung 2020**
 - **Feldschiessen** *FSG Hornussen, FSG Eiken*
 - **Verbandsschiessen** *SVO (alle Vereine), RSA Talmatte Effingen*
 - **Herbstgruppenschiessen** *Helvetia Oberzeihen*
12. **Wahl der Rechnungsprüfungssektion 2019**
13. **Abgabe der Wanderpreise für das Verbandsschiessen**
14. **Ehrungen**
15. **Verschiedenes und Umfrage**

1. Begrüssung

Der Präsident Marcel Buser eröffnet pünktlich um 20.00h die 99. Delegiertenversammlung in der heimeligen Schützenstube der RSA Schlaun in Oeschgen und begrüsst die anwesenden 23 Schützenkameradinnen und -kameraden. Einen speziellen Willkommensgruss entrichtet er an die beiden Ehrenmitglieder Ruedi Brand und René Schweizer. Markus Schmid lässt sich entschuldigen.

Zur Traktandenliste gibt es keine Wortmeldungen, so dass die Versammlung wie geplant abgehalten werden kann.

2. Appell

Es sind, Vorstand eingerechnet, total 23 SchützInnen anwesend, davon 22 stimmberechtigt. Das absolute Mehr beträgt somit 12.

3. Wahl Stimmzähler

Als Stimmzähler vorgeschlagen und gewählt wird Sven Müller, FSV Frick.

4. **Protokoll der 98. DV vom 23.03.2018**

Das Protokoll der letzten DV wird ohne Wortmeldung einstimmig verabschiedet und die Arbeit des Protokollführers verdankt.

5. **Jahresbericht des Präsidenten 2018**

Seinen Jahresbericht leitet der Präsident mit einigen kritischen Überlegungen zur zunehmenden Geschwindigkeit von Veränderungen in Industrie, Technik und den menschlichen Lebensbedingungen ein, was auch dazu führe, dass man die Zeit als immer schneller vergehend wahrnehme.

Im vergangenen Jahr habe das Europäische Waffenrecht wiederum viel zu reden gegeben, und der Präsident gibt der Hoffnung Ausdruck, dass sich das Schweizer Volk in Anbetracht der offenkundigen Mängel bei der Solidarität im EU-Raum immer wieder auf seine eigenen Werte besinne.

In Bezug auf die Verbandsaktivitäten brauchen seine Worte weniger kritisch zu sein, denn er kann positiv auf die Schiessanlässe und die gelebte Kameradschaft zurückblicken:

Das **Feldschiessen** wurde vom FSV Frick mit 232 und dem SB Ueken mit 272 Teilnehmenden erfolgreich durchgeführt. Auf dem Schiessplatz Schlauen konnte gegenüber 2017 eine Zunahme um 8, in Ueken gar um 33 Schiessende verzeichnet werden.

Die Kollegen von Helvetia Oberzeihen organisierten das **98. Oberfricktaler Verbandschiessen**, wo mit 211 Teilnehmern deren 17 mehr schossen als im Vorjahr.

Mit der Austragung des **Herbstgruppenschiessens** war die FSG Eiken betraut worden. Hier konnte man bei den Gastsektionen Talschützen Sulz und FSG Kaisten 31 Teilnehmer in 6 Gruppen rangieren. Von den Verbandssektionen konnten 156 Schützen rangiert werden. Bei den Gastsektionen gewann die Gruppe Cheisacher (TS Sulz) vor der Gruppe „Top Five“ (FSG Kaisten). Bei den Verbandssektionen wurden 28 Gruppen rangiert, und die Gruppe „Schlössli“ (SG Oeschgen) gewann den Wettkampf vor den Gruppen „Bingert“ aus Oeschgen und „Schlauen“ von Frick- Frei.

Der Präsident dankt allen Funktionären, Helferinnen und Helfern, dass sie sich erfolgreich für die jeweils gut besuchte, sichere und reibungslose Durchführung der aufgeführten Anlässe eingesetzt haben. In diesen Dank bezieht er alle Vorstände und SchützInnen mit ein, die über das ganze Jahr in ihren Vereinen wiederum sehr gute Arbeit geleistet haben.

Seinen Jahresbericht beschliesst der Vorsitzende mit einem zweifachen Appell: erstens zur Solidarität, d.h. zum gegenseitigen Besuch der Anlässe von Sektionen in unserem Bezirk, und zweitens zum klaren stellungsbezug an der Abstimmung vom 19. Mai 2019, wo es sich mit einem Nein gegen die Umsetzung der neuen Europäischen Waffenrichtlinie zu wehren gilt.

Der Jahresbericht wird per Akklamation angenommen, und dem Präsidenten wird – wiederum unter Applaus – für seine unermüdliche Arbeit für das Schiesswesen im Allgemeinen und für den SVO im Besonderen gedankt.

6. **Jahresrechnung 2018 und Entlastung der Vorstandes**

Kassierin Manuela Schmid orientiert die Versammlung über die Eckwerte der Rechnung und teilt mit, dass sich das Reinvermögen per 31.12.2018 auf Fr. 12'937.37 beläuft, was einer Vermögenszunahme um Fr. 1'110.91 entspricht.

Die Rechnungsprüfungssektion Helvetia Oberzeihen hat die Verbandsrechnung geprüft. Riner Markus lobt als Revisor die Rechnung als korrekt und sauber geführt und beantragt deren Genehmigung. Diesem Antrag folgt die Versammlung einstimmig.

Wie die Revisoren dankt auch der Präsident der Kassierin für die saubere Rechnungsführung. Diesem Dank schliesst sich die Versammlung mit Applaus an.

7. **Ergänzungswahl in den Vorstand**

Seit der letzten DV ist im Vorstand immer noch eine Vakanz zu verzeichnen, die über das

Jahr noch nicht besetzt werden konnte. Die Verbandssektionen sind aufgerufen worden, Interessenten zu melden, leider noch immer ohne Erfolg. Auch der erneute Aufruf an der Versammlung bleibt ohne Antwort, so dass der Vorstand die Geschäfte weiterhin zu viert führt, d.h. mit einer Vakanz gegenüber der statutarisch vorgesehenen Besetzung.

8. Budget 2019

Die Kassierin präsentiert das Budget für die anbrechende Saison, welches bei Einnahmen von Fr. 1'060.- und Ausgaben von Fr. 3'400.- eine Vermögensminderung um Fr. 2'340.- vorsieht. Die im Vergleich zum ruhigen Rechnungsgang der letzten Jahre hohen Ausgaben setzen sich aus einer Rückstellung von Fr. 2'000.- für eventuell schon anfallende Aufwendungen für das Jubiläum und aus der Beschaffung eines Wanderpreises für den 2. Rang des Verbandsschiessens in der Höhe von Fr. 300.- zusammen.

René Schweizer möchte wissen, ob für den Wanderpokal nicht ein Sponsor gesucht werden könnte. M. Schmid erwidert, dass der Pokal aus der Verbandskasse bezahlt werde, um so einerseits auch etwas an die Vereine zurückfliessen zu lassen und andererseits, um die Sponsorenaktivitäten für das Jubiläumsschiessen nicht zu konkurrenzieren.

Eine weitergehende Diskussion wird nicht gewünscht, und das vorgeschlagene Budget wird einstimmig genehmigt.

9. Jahresprogramm 2019

Das Jahresprogramm 2018 wird vom Präsidenten kurz vorgestellt und gliedert sich wie immer in die drei Anlässe Feldschiessen, Verbandsschiessen und Herbstgruppenschiessen. Der Vorsitzende dankt den durchführenden Sektionen für die Bereitschaft, die genannten Schiessen zu organisieren.

10. Jubiläum 100 Jahre SVO

Im Jahre 2020 wird, wie schon bekannt, der SVO 100 Jahre alt. Der Präsident führt das Projekt Jubiläumsschiessen, wie es mit der Einladung zur DV beschrieben wurde, kurz aus:

Ziel ist, das Wiegenfest mit einem für alle Vereine offenen Jubiläumsschiessen und einem kleinen, schmucken Festakt zu begehen.

- **Schiessplatz:** RSA Talmatte, Effingen
 - **Festakt:** Kultureller Saal, Eiken
 - **Schiesszeiten:**

Sa, 29.08.2020	09.00-12.00 / 13.30-17.00
So, 30.08.2020	08.00-12.00
Sa, 05.09.2020	09.00-12.00 / 13.30-17.00
 - **Datum Festakt:** So, 06.09.2020 16.00h
 - **Stiche:**

Verbandsstich	2P / 10E, A10
Jubiläumsstich (Gruppenstich)	2P / 4E / 2x3S, A10
Mouchenjoker	
 - **Ressorts** Die verschiedenen Ressorts (Schiessbetrieb, Rechnungsbüro, Kasse, Festwirtschaft, Festakt, Personal, Infrastruktur usw.) sind bezeichnet. Sepp Eugster, Walter Mösch und Markus Schmid ergänzen den Vorstand als OK- Mitglieder.
 - **Hilfspersonal:** Die Helfer und Helferinnen werden in allen Verbandssektionen rekrutiert, so dass ein gemeinsames Schützenfest entsteht.
 - **Verteilung Reingewinn:** Der zu erwartende Reingewinn soll an die beteiligten Sektionen nach Massgabe der eingesetzten Helferstunden verteilt werden. Für ein allfälliges Defizit sind Bestimmungen zu erlassen.
- Das Jubiläumsschiessen steht nicht nur den Verbandssektionen offen, sondern wird für
-

alle Sektionen geöffnet. Für den Verbandsstich wird es eine offizielle, alle teilnehmenden Sektionen umfassende Rangliste geben, und eine interne für die Verbandssektionen.

- R. Brand meldet an, dass der FSV Frick, der 2020 zum Teil zeitgleich mit der Durchführung des Bezirksverbandsschiessens betraut ist, nur am 2. Schiesswochenende Helfereinsätze leisten können.
- R. Schweizer macht darauf aufmerksam, dass am 05. Sept. 2020 auch das Eidg. Veteranenschiessen stattfindet und fragt sich, ob deshalb eine Verschiebung der Schiessdaten angezeigt wäre. Der Vorstand sieht bei dieser Überschneidung kein Problem.
- W. Bolliger weist darauf hin, dass der Turnusplan für die Verbandsanlässe anzupassen sei.

Der Diskussion ist zu entnehmen, dass die Delegierten hinter den vorgestellten Ideen stehen können und der Vorstand dazu mandatiert ist, auf dem eingeschlagenen Weg weiter zu machen.

11. Schiessplatzbestimmung 2020

Die folgenden Schiessplätze werden einstimmig bestätigt:

- Feldschiessen: FSG Hornusse, FSG Eiken
 - 100. Verbandsschiessen: Alle SVO- Sektionen
 - Herbstgruppenschiessen: Helvetia Oberzeihen
-

12. Wahl der Rechnungsprüfungssektion 2019

Als Rechnungsprüfungssektion für das Jahr 2019 wird als durchführende Sektion des Verbandsschiessens einstimmig der FSV Frick bestimmt.

13. Abgabe der Wanderpreise für das Verbandsschiessen 2018

Die ersten drei Ränge erhalten je eine Bargabe, und die ersten zwei je einen Wanderpreis.

1. SG Oeschgen	93.149 Pte.	80.-	Wanderpreis + Standarte
2. FSV Frick	92.968 Pte.	60.-	Wanderpreis
3. FSG Hornussen	92.327 Pte.	40.-	

Herzliche Gratulation an das Siegertrio!

14. Ehrungen

Die nachstehenden Schützen haben Ehrenmeldungen eingereicht und erhalten als Dank für ihre Treue und als ehrendes Andenken die ihnen zustehenden Preise:

- 10 Ehrenmeldungen: Rettenmund Dominik, SG Oeschgen
Waldmeier Robert, FSV Frick
- 25 Ehrenmeldungen: Zundel Georg, SG Oeschgen
- 40 Ehrenmeldungen: Gisiger Alfons, FSG Eiken
Schär Andreas, FSG Hornussen
Schweizer René, FSG Hornussen

Herzliche Gratulation an die Preisgewinner!

15. Verschiedenes und Umfrage

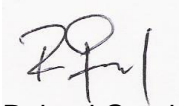
- Ehrenmeldungen: In der Regel sind die Ehrenmeldungen vom Verbandsschiessen bis 31. Januar an den Präsidenten einzureichen.
 - Termin für die nächste DV: Fr, 27. März 2020.
 - Manuela Schmid sucht im Hinblick auf das Jubiläum nach historischen Zeugnissen und ruft die Vereine auf, bei ihnen nachzusehen, ob sie noch Sachdienliches (Dokumente, Fotos usw.) beisteuern könnten. R. Schweizer weist in diesem Zusammenhang auf die Jubiläumsschrift zum 75. Jubiläum hin, die unter seiner Mitwirkung entstanden ist.
-

-
- Der Präsident schliesst die Versammlung mit dem Dank für die Teilnahme und die Diskussionsbeiträge.

Schluss der Versammlung um 20.50h

Zeihen, den 31.03.2019

Der Aktuar

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'R. Greub', is placed over a light gray rectangular background.

Roland Greub